



Analysis 1 für Informatiker und Ingenieure - Übungsblatt 2 -

Abgabe: Freitag, den 5.5.2017 um 08:10 im Hörsaal 3

Aufgabe 1: (6 Punkte)

In der Vorlesung wurde gezeigt, dass $\sqrt{2}$ irrational ist.

- (a) Zeige, dass $\sqrt{3}$ irrational ist.
- (b) Warum funktioniert der Beweis nicht, wenn man zeigen wollte, dass $\sqrt{4}$ irrational ist?

Aufgabe 2: (6 Punkte)

Zeige folgende Identitäten:

(a) $\sum_{k=0}^n \binom{n}{k} = 2^n$ für $n \in \mathbb{N}$

Gib hierzu zusätzlich eine kombinatorische Begründung mithilfe der Interpretation des Binomialkoeffizienten.

(b) $\sum_{k=0}^n \frac{k}{n} \binom{n}{k} z^k (1-z)^{n-k} = z$ für $n \in \mathbb{N}, z \in \mathbb{R}$

(c) $\sum_{j=0}^k (-1)^j \binom{n}{j} = (-1)^k \binom{n-1}{k}$ für $n \in \mathbb{N}$ und $k = 0, \dots, n-1$.

Beachte, dass die obere Summationsgrenze k (und nicht n) ist. Empfehlenswert ist hier eine Induktion nach k .

Aufgabe 3: (2 Punkte)

Wo liegt der Fehler in folgendem "Induktionsbeweis"?

Behauptung: In einem Stall mit n Pferden haben alle die gleiche Farbe.

Induktionsanfang: In einem Stall mit $n = 1$ Pferden hat dieses die gleiche Farbe, wie es selbst.

Induktionsschluss: Betrachte einen Stall mit $n+1$ Pferden. Wir nummerieren die $n+1$ Pferde. Nach Induktionshypothese haben die Pferde mit den Nummern 1 bis n die gleiche Farbe, aber auch die Pferde mit den Nummern 2 bis $n+1$. Also haben alle Pferde die gleiche Farbe wie Pferd Nummer 2. Insgesamt haben also auch alle Pferde in einem Stall mit $n+1$ Pferden die gleiche Farbe. Damit gilt die Behauptung für alle $n \in \mathbb{N}$. (Insbesondere haben alle Pferde die gleiche Farbe).

Aufgabe 4: (4 Punkte)

- (a) Laut Moodle sind 516 Studierende zu dieser Veranstaltung angemeldet. Angenommen, jede/r Studierende schüttelt jedem/r anderen Studierenden die Hand. Wieviele Handschläge sind dafür notwendig?
- (b) 40 Studierende schreiben eine Klausur. Der Dozent möchte die 40 Studierenden gleichmäßig auf zwei unterschiedliche Räume aufteilen. Wieviele Möglichkeiten hat er hierfür?



- (c) Wir betrachten nun das *Lotto 6 aus 49*, bei welchem man darauf setzt, dass 6 bestimmte Zahlen zwischen 1 und 49 gezogen werden. Laut Vorlesung gibt es $\binom{49}{6}$ Möglichkeiten, dies zu tun. Wieviele Möglichkeiten gibt es, auf genau 3 Richtige gesetzt zu haben?
Wie würde man die Wahrscheinlichkeit beziffern, genau 3 Richtige im Lotto zu haben?

Aufgabe 5: (6 Punkte)

Löse folgende Gleichungen:

(a) $2x^2 + 4x = -2$

(b) $x^3 + 2x^2 - x - 2 = 0$

(c) $\frac{1}{10}x^4 - \frac{9}{5}x^2 + \frac{81}{10} = 0$

(d) $x^4 + x^3 - 2x^2 - x + 1 = 0$

(e) $\frac{1}{x} + \frac{1}{x-1} = 1$